

St. Jodokus

Kirchliche Nachrichten

November

Jesus ins Boot holen !?



Der Evangelist Johannes überliefert uns folgende Seesturmgeschichte: ¹⁶ *Als es aber Abend geworden war, gingen seine Jünger zum See hinab,* ¹⁷ *bestiegen ein Boot und fuhren über den See, auf Kafarnaum zu. Es war schon dunkel geworden und Jesus war noch nicht zu ihnen gekommen.* ¹⁸ *Da wurde der See durch einen heftigen Sturm aufgewühlt.* ¹⁹ *Als sie etwa fünfundzwanzig oder dreißig Stadien gefahren waren, sahen sie, wie Jesus über den See kam und sich dem Boot näherte; und sie fürchteten sich.* ²⁰ *Er aber rief ihnen zu: Ich bin es; fürchtet euch nicht!* ²¹ *Sie wollten ihn zu sich in das Boot nehmen, aber schon war das Boot am Ufer, das sie erreichen wollten.* (Joh 6,16-21)

Das wäre doch toll, wenn wir Jesus in den Stürmen unseres Lebens einfach ins Boot holen könnten. Denn dann könnten wir uns fallen lassen. Und die Umwege werden der Vergangenheit angehören.

Wenn es gelänge, Jesus einfach in das Boot unseres Lebens zu holen, dann wären wir unserer Sorgen und Ängste ledig. Brot, Wein und Öl gingen wie im Schlaraffenland nie zur Neige.

Der Wunsch ist durchaus nachvollziehbar: „Holen wir Jesus ins Boot, dann haben wir die Wahrheit für uns. Holen wir ihn ins Boot, dann haben wir ihn ganz für uns.“

Doch der HERR lässt sich nicht einfach einspannen, von mir nicht, von uns nicht und auch von der Kirche nicht. Jesus steigt nicht zu uns ins Boot!

Wir weinen, wir sind hungrig, wir gehen in die Irre.

Jesus steigt nicht zu uns ins Boot.

Wir müssen uns abmühen, haben Angst und sehnen uns nach Liebe.

Wir verzweifeln an der Finsternis und dem Bösen.

Wir suchen den Frieden.

Jesus steigt nicht zu uns ins Boot. Er bringt uns ans Land.

Er deckt uns den Tisch und lädt uns ein.

Er spricht zu uns und sagt: Ich bin es; fürchtet euch nicht!

Ihr Thomas Corsten

[Text in Anlehnung und teilweise unter wörtlicher Übernahme der Bibelarbeit von Katharina Wiefel-Jenner, in: Svenja Neumann / Fabian Vogt (Hg.), Wenn es Himmel wird, Neukirchener Verlag 2024, S. 96f.]

Seelsorgliche Sprechstunde

In der Zeit vom **01. November bis zum 30. April** wird die seelsorgliche Sprechstunde für die Kirchorte **Wanderath** und **Kirchwald** in die Räumlichkeiten des **Pfarrbüros in Langenfeld** verlegt.



Zur besseren Koordination und zeitlichen Planung bitten wir um **vorherige Anmeldung im Pfarrbüro**.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Diakone Nober und Bach

Wir nehmen Abschied von Frau Änni Becker

Im September 2025 ist unsere ehemalige Küsterin
Frau Änni Becker
im gesegneten Alter von 93 Jahren heimgegangen.

Viele Jahre – vom 1. Januar 1996 bis zum 31. Dezember 2010 –
war Frau Becker mit großer Hingabe als Küsterin in der
Pfarrei St. Quirinus in Langenfeld tätig.

Mit Sorgfalt, Zuverlässigkeit und einem liebevollen Blick für
das Detail kümmerte sie sich um unsere Kirche:

Sie sorgte für Ordnung und Sauberkeit, gestaltete den Blumen
schmuck mit viel Herz und öffnete Tag für Tag die Kirchentüren,
damit Besucherinnen und Besucher stets willkommen waren.

Die Pfarrkirche war ihr über all die Jahre eine
Herzensangelegenheit. Besonders am Herzen lagen ihr
auch die Messdiener, für die sie stets ein offenes Ohr und ein
warmes, liebevolles Wesen hatte. Mit ihrer bescheidenen und
hilfsbereiten Art war Frau Becker eine tragende Säule unserer
Gemeinde.

Wir danken Frau Becker von Herzen für ihren treuen Dienst
und ihr stilles, aber wirkungsvolles Wirken in unserer Mitte.

Ihr Andenken wird in unserer Gemeinde weiterleben.

Unser Mitgefühl gilt Ihren Angehörigen.

Wir werden ihrer im Gebet gedenken

Verwaltungsrat

Pfarrer

Pfarrgemeinderat

Marek Jost

Dekan Jörg Schuh

Gerd Bungarten

Gottesdienstordnung

Samstag, 01. Nov. 2025 Allerheiligen

Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

09.00 Uhr	Wanderath	Hochamt, (Messdiener/-in: Lea Krämer, Luca Schulten)
19.00 Uhr	Langenfeld	anschl. Gräbersegnung Hochamt (Messdiener/-in: Luca Pulvermacher, Faris Topal)

Sonntag, 02. Nov. 2025 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath
13.30 Uhr	Herresbach	brennt in dieser Woche für: Rudi Lühr lebendiger Rosenkranz
14.00 Uhr	Kirchwald	Gräbersegnung
14.00 Uhr	Langenfeld Friedhof	Gräbersegnung
15.00 Uhr	Acht	Taufe von Eleya Leicht



Dienstag, 04. Nov. 2025 Hl. Karl Borromäus

18.30 Uhr	Langscheid	Hl. Messe
-----------	------------	------------------

Donnerstag, 06. Nov. 2025

18.30 Uhr	Döttingen	Rosenkranzgebet
-----------	-----------	------------------------

Samstag, 08. Nov. 2025

Zählung der Gottesdienstbesucher

Wahltermin für die Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderäte

Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

18.00 Uhr	Langenfeld	Wort-Gottes-Feier
-----------	------------	--------------------------

Sonntag, 09. Nov. 2025 Weihe der Lateranbasilika 32. Sonntag im Jahreskreis

Zählung der Gottesdienstbesucher;

Wahltermin für die Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderäte

Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath brennt in dieser Woche für: Leo u. Irmgard Doll, Herresbach
09.30 Uhr	Wanderath	Hochamt mit Taufe von Chantal Karmann, Paula Karmann, Klara Karmann 
15.00 Uhr	Langenfeld	Jahrgedächtnis Thekla Knechtges Herresbach / Hl. Messe Elisabeth Schomisch / Franziska Schumacher, Virneburg / leb. und verst. der Fam. Schmitt-Lasau / leb. und verst. der Fam. Schuck/Retterath / Ehel. Retterath-Zavelberg und Familie/ verst. Angehörige d. Fam. Retterath und Zavelberg / Irma Stumpf / Maria Kalweit, Virneburg / Elisabeth Schüller / Christa Schüller / Verstorbene der Familien Schüller und Thelen / Verstorbene der Familien Ley-Thelen / Ehel. Hildegard und Josef Ley / Maria Thelen (Messdiener/-in: Dominik Schäfer, Lia Reuther) Firmung  in St. Quirinus Langenfeld mitgestaltet vom Kirchenchor Langenfeld (Messdiener/-in: Jonah Holzem, Hannah Holzem, Nele Bungarten, Merle Bungarten, Hannah Schlicht, Mona Jünger)

Dienstag, 11. Nov. 2025 Hl. Martin von Tours

16.00 Uhr	Langenfeld Pfarrhaus	Seelsorgliche Sprechstunde vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich 
18.30 Uhr	Niederwelschenbach	Hl. Messe

Donnerstag, 13. Nov. 2025

14.30 Uhr	Oberbaar	Fatima Rosenkranz
-----------	----------	--------------------------

Freitag, 14. Nov. 2025

17.30 Uhr	Kirchwald	Andacht zu St. Martin
17.30 Uhr	Langenfeld	Andacht zu St. Martin mitgestaltet von KiTa und Grundschule Langenfeld

Samstag, 15. Nov. 2025 Hl. Albert der Große

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

17.00 Uhr	Wanderath Mehrzweckhalle	Andacht zu St. Martin mitgestaltet von der KiTa St. Luzia anschließend Martinszug	
15:00 Uhr	Virneburg	Taufe von Oscar Hermann	

Sonntag, 16. Nov. 2025 33. Sonntag im Jahreskreis

Volkstrauertag

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

09.30 Uhr	Wanderath Langenfeld	Ewiges Licht Wanderath brennt in dieser Woche für: Lebende und vert. der Familie Gerhards Hochamt Katechetischer Gottesdienst für Erstkommunionkinder und Gemeinde Sechswochenamt Peter Schumacher / 1. Jahrgedächtnis Gisela Bouhs / 10. Jahrgedächtnis Dietmar Klier / Jahrgedächtnis Eheleute Maria und Konrad Werner / Hl. Messe Pfarrer i.R. Stefan Müller, Langscheid, und verstorbene Angehörige / Lebenden und verst. der St. Jodokus Bruderschaft Westum / Leb. und verst. der Familien Klier und Pung, Langenfeld / leb. und verst. der Familie Müller-Klein / Alfons Mannebach und Sohn Manfred / Erich Müller / Beatrix Mannebach (Messdiener/-in: Luca Pulvermacher, Philipp Rübel)	
14.00 Uhr	Wanderath	Taufe von Emma Börder	

Samstag, 22. Nov. 2025 Hl. Cäcilia

19.00 Uhr	Wanderath	Vorabendmesse mitgestaltet vom Kirchenchor Wanderath zum Cäcilienfest Jahrgedächtnis Ehel. Ludwig u. Elisabeth Görgen u. Angehörige / Hl. Messe Alwine Wagner / Ehel. Michael u. Maria Retterath Ehel. Peter u. Katharina Ley / Jahrgedenken Elisabeth Schomisch, Weltschenbach / immerwährenden Hilfe / leb. und verst. der Familien Lassau - Wagner / Ehel. Stefan u. Elisabeth Manheller sowie Albert u. Rosa Schneider, Nitz / Agnes und Josef Wagner sowie leb. und verst. der Familie Wagner / Otto u. Renate Ulrich (Messdiener/-in: Henriette Schoen, Merle Bungarten)	
-----------	-----------	---	--

Sonntag, 23. Nov. 2025 Christkönigssonntag

09.30 Uhr	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath brennt in dieser Woche für: Alwine Wagner Hochamt Hl. Messe für den Frieden in der Welt / verst. der Familien Daub und Hammann sowie für Brigitte Göbel / leb. und. verst. der Fam. Schäfer und Familie Stark
	Kirchwald	

Dienstag, 25. Nov. 2025 Hl. Katharina von Alexandrien

18.30 Uhr	Döttingen	Hl. Messe Hl. Messe Ehe! Karl u. Elfride Doll / leb. und verst. der Fam. Heimermann-Weber
-----------	-----------	---

Samstag, 29. Nov. 2025 Ende des Kirchenjahres

18.30 Uhr	Kirchwald	Wort-Gottes-Feier Vorabendmesse SWA f. Änni Becker/ GM f. Paul Becker/ 3. Jahrgedächtnis Franz Steffens / Hl. Messe Willi Schmickler, Jodokusbruderschaft Fritzdorf / Anliegen der Jodokuspilger Fritzdorf / leb und verst. der Oberbachemer Pilger / leb. und verst. der Familie Steffens / leb und verst. der Familie Mannebach / Karl Corzelius, Charly Behnke und Willi Herrischhausen (Messdiener/-in: Hannah Holzem, ehem. Messdiener, Mona Jün-ger, Faris Topal)
19.00 Uhr	Langenfeld	

Sonntag, 30. Nov. 2025 Hl. Andreas 1. Adventssonntag

	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath brennt in dieser Woche für: Irma Stumpf
--	-----------	--

Totengedenken 2024/2025

In die Ewigkeit wurde aus unserer Pfarrei heimgerufen

Kirchwald St. Dionysius

Name	Verstorben
Hermann Pelka	07.02.2025 (87 J.)
Elvira Maria Degen	24.02.2025 (85 J.)
Metta Magdalena Neis	09.04.2025 (99 J.)
Elisabeth Mannebach	21.04.2025 (93 J.)
Franz Josef Neis	01.06.2025 (77 J.)
Manfred Bell	16.07.2025 (88 J.)
Arnold Ludwig Boeder	20.08.2025 (82 J)



Langenfeld St. Quirinus

Name	Verstorben
Katharina Groß	17.12.2024 (86 J.)
Mechtild Mannebach	21.12.2024 (81 J.)
Michael Speicher	12.01.2025 (74 J.)
Berta Pung	04.05.2025 (94 J.)
Margaretha Doll	27.05.2025 (90 J.)
Alfons Klein	22.06.2025 (75 J.)
Birgit Theisen	15.08.2025 (60 J.)
Peter Schumacher	20.09.2025 (95 J.)
Änni Becker	23.09.2025 (93 J.)
Kurt Möhrke	25.09.2025 (88 J.)

Wanderath St. Valerius

Name	Verstorben
Gisela Bouhs	09.11.2024 (72 J.)
Christina Retterath	11.11.2024 (74 J.)
Walter Thelen	06.12.2024 (93 J.)
Theresia Schumacher	01.01.2025 (93 J.)
Helmut Nett	08.01.2025 (56 J.)
Hermann Eberhard	30.01.2025 (89 J.)
Johanna Görgen	05.02.2025 (87 J.)
Martin Wagner	15.02.2025 (88 J.)
Karl Stein	28.02.2025 (83 J.)
Walter Schlich	27.04.2025 (87 J.)
Alfons Mattes	16.05.2025 (81 J.)
Walter Diederich	16.05.2025 (84 J.)
Scharbach Joachim	16.06.2025 (64 J.)
Agatha Rodarius	23.06.2025 (86 J.)
Friedel Fridolin Wagner	06.07.2025 (85 J.)

Lied des Monats

Herr, lehre uns, dass wir sterben müssen –



1 Herr, leh-re uns, dass wir ster-ben müs-sen, dass
Brü-cken bre-chen, de-nen wir ver-traut;
und wei-se uns, eh wir ge-hen müs-sen, zum
Le-ben die Brü-cke, die du uns ge-baut.

Es gehört zur Realität des menschlichen Lebens, dass es begrenzt ist. Der biblische Psalm 90 erinnert daran. Der Beter, der ihn betet, wendet sich an den HERRN mit der Bitte: *Unsere Tage zu zählen, lehre uns! Dann gewinnen wir ein weises Herz.* Ausgehend von diesem Vers hat der Liederdichter Lothar Petzold († 2016) ein kurzes Gebet verfasst, das von dem Musiker Gerhard Schnitter vertont worden ist. Es hilft uns bei der Gewöhnung an den Gedanken des Sterbenmüssens. Frühere Zeiten sprachen von der „Sterbekunst“, die die Voraussetzung für jede gute Lebenskunst ist. Unser Vergehen, unser Verstummen ist aufgehoben in Gott. Die Melodie klingt etwas ungewohnt; sie setzt Dreiklangsfiguren direkt nebeneinander und erinnert damit vielleicht an die auseinanderbrechenden Brückenteile. Zuletzt schwingt sie sich aber zuversichtlich zum Vertrauen auf Gottes Brücke auf.

Pfarrei St. Jodokus

Pfarrgemeinderatswahlen am 8. und 9. November 2025



DR. STEPHAN ACKERMANN
BISCHOF VON TRIER

Trier, im Oktober 2025

Wahlaufruf zur Wahl der Räte im Bistum Trier

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen im Bistum Trier,

„Mitreden! Der Zukunft eine Stimme geben.“ So lautet das Motto für die Wahl der Räte am 8./9. November 2025.

Aus der Überzeugung heraus, dass Glaube und Kirche wesentlich aus dem Engagement aller Getauften leben, engagieren sich viele Menschen in unserem Bistum in den ehrenamtlichen Gremien unserer Pfarreien.

Angesichts der Herausforderungen dieser Zeit braucht unsere Kirche, die sich den Menschen zuwendet und für sie da sein will, auch in Zukunft Engagierte, die in den gewählten Räten vor Ort mitberaten, mitbestimmen und mitverantworten.

Zahlreiche ehrenamtlich tätige Christinnen und Christen haben in den letzten Wochen die Wahlen mit großem zeitlichem Einsatz sorgfältig vorbereitet. Ihnen gilt schon jetzt mein herzlicher Dank.

Über tausend Kandidatinnen und Kandidaten haben ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Rat erklärt, um Verantwortung für die weitere Entwicklung des christlichen Lebens in ihren Pfarreien zu übernehmen. Jede und jeder Einzelne von Ihnen gibt bereits mit dieser Kandidatur ein individuelles Glaubenszeugnis in die Mitte einer pluralen Gesellschaft hinein.

Bitte würdigen und unterstützen Sie das Engagement in den Räten, das für die weitere Entwicklung unserer Kirche unverzichtbar ist: Machen Sie - schon ab 16 Jahren - von Ihrem verbrieften Wahlrecht Gebrauch und geben Sie am 8./9. November Ihre Stimme ab: Sei es in Form einer Urnenwahl, sei es in Form der Briefwahl.

Der Segen Gottes möge Sie alle begleiten.

Dr. Stephan

Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.

Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Name	Vorname	Beruf	Alter	Kandidatur für den Pfarrbezirk
Albrecht	Sasha Nadine	pädagogische Fachkraft	26	Kirchwald
Becker	Birgit	Lehrerin	57	Wanderath
Bungarten	Gerd	Architekt	60	Wanderath
Gillen	Gisela	Hausfrau u. Küsterin	77	Langenfeld
Günther	Gabriele	Reinigungskraft	64	Wanderath
Heimermann	Bernd	Dipl.-Ing	67	Wanderath
Hilger	Gabriele	Altenpflegerin	62	Kirchwald
Holzem	Hannah	Studentin	20	Langenfeld
Keuser	Karin	Erzieherin	63	Langenfeld
Klein	Bettina	Arzthelferin	60	Langenfeld
Nett	Christoph	Schlosser	57	Langenfeld
Reetz	Melanie	Bankkauffrau	50	Wanderath
Simon	Wolfgang	Rentner	72	Kirchwald

Pfarrgemeinderatswahlen am 8. und 9. November 2025

Das ist ein wichtiger Anlass für unsere Pfarrgemeinde nach dem Motto: „Mitreden! Der Zukunft eine Stimme geben“. Dabei geht es um folgende Punkte:

- Die Zukunft der Pfarrei: Der PGR berät und entscheidet über die pastoralen Schwerpunkte. Er gibt unserer Gemeinde eine Richtung.
- Die Stärkung der Gemeinschaft: Er fördert das Miteinander aller Generationen, von der Kindergruppe bis zur Seniorenbegleitung.
- Die Repräsentation IHRER Anliegen: Die gewählten Ratsmitglieder sind IHRE Stimme. Sie tragen die Ideen, Sorgen und Hoffnungen der Gläubigen in Zeiten des Wandels ins Zentrum der kirchlichen Arbeit.

Erfreulich ist, dass sich zu dieser Wahl wieder Kandidaten bereit erklärt haben, sich für diese Ziele ehrenamtlich zu engagieren. Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl nutzen Sie nicht nur Ihr Wahlrecht und identifizieren sich mit den genannten Zielen, sondern Sie zeigen damit Ihre Wertschätzung für die zukünftigen Mitglieder des PGR.

Dafür im Voraus ein herzliches Dankeschön!

Ihren Stimmzettel können Sie entweder im Pfarrbüro Langenfeld (bis zum 09.11. um 16.00 Uhr) abgeben oder an einem der genannten Termine in den Kirchen der Wahlbezirke abgeben:

01.11.25: Wanderath Kirche 10:00 - 11:30 Uhr

02.11.25: Kirchwald Kirche 13:00 – 14:00 Uhr

02.11.25: Langenfeld-Friedhofskapelle 13:00 – 14:00 Uhr

08.11.25: Langenfeld Kirche 18:00 - 20:30 Uhr

09.11.25: Wanderath Kirche 9:00 - 11:30 Uhr

09.11.25: Kirchwald Kirche 9:00 - 11 Uhr

Der Wahlbeauftragte

Kirchwald - Kandidatinnen und Kandidaten

Wahl Pfarrgemeinderat



Pfarrei:

Sankt Jodokus

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.
Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Foto	Kurzvorstellung
	Mein Name ist Gaby Hilger (62 Jahre, Altenpflegerin). Ich mag unsere christlichen Traditionen sehr und möchte dazu beitragen, dass wir diese weiter zusammen feiern können.
	Mein Name ist Wolfgang Simon (72 Jahre, Rentner). Ich bin vor einigen Jahren von Köln nach Kirchwald gezogen und fühle mich hier sehr wohl. Mir liegt es am Herzen, dass die Gemeinde lebendig wird und ich möchte zum Erhalt unserer Pfarrgemeinde mit dem schönen Kirchengebäude beitragen.
	Mein Name ist Sasha Nadine Albrecht (26 Jahre, pädagogische Fachkraft). Ich bin sehr daran interessiert, unser gemeinschaftliches Gemeinde-Leben fortzusetzen, zu bereichern und zu einem einladenden Umfeld beizutragen, in dem die Menschen sich wohlfühlen.
	
	
	

Bitte würdigen Sie
die Bereitschaft zur
Kandidatur, indem Sie
von Ihrem Wahlrecht
Gebrauch machen.

Langenfeld - Kandidatinnen und Kandidaten

Wahl Pfarrgemeinderat



Pfarrei:

Sankt Jodokus

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.
Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Foto	Kurzvorstellung
	Mein Name ist Karin Keuser (63 Jahre, Erzieherin, >35 Jahre KiTa-Leitung, seit Februar passive Altersteilzeit). Ich war 2001 - 2015 in St. Quirinius in vielfältigen Funktionen aktiv (PGR, Katechetin, Lektorin, Gottesdienstkreis). In meiner neuen Lebensphase finde ich Zeit und Motivation mich wieder im PGR zu engagieren und das kirchliche Leben vor Ort mit den Menschen und für die Menschen mitzugestalten.
	Mein Name ist Bettina Klein (60 Jahre, Arzthelferin). Ich bin aktives Mitglied im Kirchenchor Cäcilia Langenfeld, Lektorin, Kommunionhelferin und Wortgottesfeier Leiterin und -Helferin.
	Mein Name ist Gisela Gillen (76 Jahre, Hausfrau und seit 2010 Küsterin in Langenfeld). Ich bin aktive Pilgerin und bin im Bibel- und Gebetskreis. Meine aktive Mitarbeit im PGR würde ich gerne verlängern.
	Mein Name ist Christoph Nett (57 Jahre, Schlosser). Ich stelle mich für den PGR zur Wahl, da mir die Langenfelder Kirche am Herzen liegt. Mein Urgroßvater hat mit seinem Bruder zusammen seine beste Kuh verkauft um eines der Kirchenfenster zu bezahlen und meine Großeltern haben die Renovierung des Fensters vor einigen Jahren übernommen. Ich möchte versuchen, jüngere Leute wieder in die Kirche zu bringen, denn ohne Kirchenbesucher braucht man keine Kirche.
	Mein Name ist Hannah Holzem (20 Jahre, Studentin). Eines der Themen, welche ich gerne einbringen würde, ist besonders die Kirche attraktiver zu machen, gerade für junge Menschen.

Bitte würdigen Sie
die Bereitschaft zur
Kandidatur, indem Sie
von Ihrem Wahlrecht
Gebrauch machen.

Wanderath - Kandidatinnen und Kandidaten

Wahl Pfarrgemeinderat



Pfarrei:

Sankt Jodokus

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat neu gewählt.
Folgende Personen sind bereit zu kandidieren:

Foto	Kurzvorstellung
	Mein Name ist Bernd Heimermann (67 Jahre, Dipl.-Ing. im Ruhestand), ich bin seit 1990 in der Kirche aktiv.
	Mein Name ist Melanie Reetz (50 Jahre, Bankkauffrau). Kirche bedeutet für mich in erster Linie "Gemeinschaft" – und Gemeinschaft braucht Begegnung. Dafür möchte ich mich im Pfarrgemeinderat einsetzen.
	Mein Name ist Birgit Becker (57 Jahre, Lehrerin, systemische Pädagogin, seit Ende 2018 wohnhaft in Herresbach). Ich engagiere mich für aktiveren Austausch. Ich bin überzeugt, dass wir viele Impulse für gemeinsame Ziele aus der frohen Botschaft empfangen können. Ich bin zuversichtlich, dass wir viel erreichen können, wenn wir unsere Beziehungen positiver und wertschätzender gestalten.
	Mein Name ist Gabi Günther (64 Jahre, Reinigungskraft). Ich engagiere mich seit vier Jahren im PGR. Da mir die Arbeit in dieser Gemeinschaft Freude macht, habe ich mich noch einmal zur Wahl gestellt. Mir liegt besonders die Bewahrung der Traditionen (Sternsinger, Krippenaufbau...) am Herzen.
	Mein Name ist Gerd Bungarten (60 Jahre, Architekt). Ich kandidiere für den Pfarrgemeinderat, weil das Leben in und mit der Pfarrei für mich wichtig ist.
	

Bitte würdigen Sie
die Bereitschaft zur
Kandidatur, indem Sie
von Ihrem Wahlrecht
Gebrauch machen.

Langenfeld

Fußwallfahrt nach Barweiler

Nach dem Pilgersegen startete die Pilgergruppe Langenfeld am Samstag, den 13. September ihre Fußwallfahrt nach Barweiler zum Gnadenbild der Mutter Gottes mit der weißen Lilie, der Königin des Friedens. Bei durchwachsenen Witterungsbedingungen brachten die Pilgerinnen und Pilger im Gebet und Gesang ihre Dank- und Fürbittgebete der Mutter Gottes dar. Nach einer Mittagspause in Adenau wurde die Fußwallfahrt in gut gelaunter Stimmung fortgesetzt. Die Gruppe war sehr diszipliniert, sodass die ehrenamtlichen Helfer, die die Gruppe in Sachen Sicherheit und Versorgung begleiteten, alle wohlbehalten in Barweiler ankommen ließen. Während der Fußwallfahrt stießen immer wieder neue Pilgerinnen und Pilger zur Gruppe hinzu. So konnten auch Pilgerinnen und Pilger aus anderen Pfarreien begrüßt werden. In der Wallfahrtskirche in Barweiler angekommen, wurde die Pilgergruppe herzlich in Empfang genommen und erhielt einen besonderen Segen.



© Text und Bild: Monika Schomisch (Brudermeisterin)

Man war sich einig, die Tradition auch im nächsten Jahr wieder fortsetzen zu wollen.

Vorankündigung



O Heiland rei die Himmel auf -
Ein musikalischer Advent

Mitwirkende:

Kirchenchor Cäcilia Langenfeld, Anita Schlich-Reuter
(Mezzosopran), Prof. Johannes Geffert (Orgel)

Sonntag, 14. Dezember 2025 , 17:00 Uhr

Eifeldom in Langenfeld

Wanderath

Wir begren als neuen Mitarbeiter in unserer Pfarrei



Herrn Reiner Vogel

Einstellung als: Kster
in der Pfarrkirche St. Valerius
in Wanderath

Alter: 59 Jahre

Familienstand: verheiratet
Wohnort: Niederbaar

Hobbys: Motorrad fahren, an Autos
basteln, spazieren gehen

Fußwallfahrt von Wanderath nach Barweiler

Die Fußwallfahrt zur Madonna mit der Lilie in Barweiler ist auch im Pfarrbezirk Wanderath eine Tradition, die auch in diesem Jahr fortgeführt wurde.

Immerhin haben 11 Personen daran teilgenommen.

Los ging es in der Kapelle Döttingen, wo Diakon Hans-Georg Bach den Pilgern den Segen spendete; vielen Dank dafür!

Über Meuspath-vorbei an dem alten Bildstock-, die Kirche St. Nikolaus in Nürburg, der St. Antonius Kapelle in Kottenborn, der Kottenborner Mühle nach Querung des Wirftbaches - erreichte die Pilgergruppe Barweiler.

Das gemeinsame Beten und Singen, die netten Unterhaltungen und der Einzug in Barweiler waren schöne Momente, die noch lange nachschwingen werden; und nicht zu vergessen: ein Fußweg durch unsere wunderbare Eifel-Heimat.

Dank sagen wir Elfriede Jütte, die mit dem Begleitfahrzeug an jedem Wegpunkt mit Getränken und aufmunternden Worten zur Stelle war!



Endspurt für die Aktion im Jahr 2025

Auf mehrfachen Wunsch wird die Aktion „Brillen weltweit“ noch für ein paar Tage verlängert und spätestens am Samstag, dem 8. November für das Jahr 2025 beendet.



Bis Sonntagmittag, dem 09. November 2020 einschließlich, werden die Sammelbehälter in den drei Kirchen in Wanderath, Langenfeld und Kirchwald noch aufgestellt bleiben, damit dort eventuell noch zur Abgabe bereitstehende Brillen eingeworfen werden können.

Allen, die bis jetzt bereits Sehhilfen und Brillen gespendet haben, herzlichen Dank und in der Hoffnung, dass es noch ein paar mehr werden grüße ich herzlich

Ihr *Diakon Hans Georg Bach*

FÜR TRAUERNDEN

Spaziergang für Trauernde

immer mittwochs

- 19. November 15.00 Uhr
- 17. Dezember 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz "Rhododendron" an der B 258

(Der Parkplatz befindet sich von Mayen kommend auf der rechten Seite nach dem Kreisverkehr in Mayen-Kürrenberg.)

Trauercafé

immer am 1. Freitag im Monat um 16.00 Uhr, Gemeindesaal der Ev. Kirchengemeinde Mayen, Im Trinnel 21

07. November und 05. Dezember

Der Infoflyer "Für Trauernde" liegt in allen Kirchen und Pfarrbüros aus. Näheres auch hier: www.pr-mayen.de





Pastoraler Raum
Mayen
Engagemententwicklung

Kompetent in Sachen Leben?!

Selbstbewusstsein
Spiritualität
Priestertum der Getauften



Mittwoch, 05. November 2025

St. Genoveva Kirche,
Obermendig, 19:00 Uhr

Gastgeber: Dr. Thomas P. Föbel



Pastoraler Raum
Mayen

Kirchplatz 11
Mayen

Tel.: 02651 / 7015659
www.pr-mayen.de





Pastoraler Raum
Mayen
Engagemententwicklung

Herzenssache- Bibeltexte heute verstehen

Lesen
Verstehen und
Auslegen



Dienstag, 02. Dezember 2025

Lukas Haus
Burgfrieden 16, Mayen
18:30 Uhr

Durch den Abend leitet sie Dr. Thomas P. Föbel



Pastoraler Raum
Mayen

Kirchplatz 11
Mayen
Tel.: 02651 / 7015659
www.pr-mayen.de



Autorenlesung „Auf den letzten Metern – Gespräche im Hospiz“

In acht Porträts stellen der Journalist Michael Defrancesco und die Hospiz-Geschäftsführerin Bettina Gerlowski-Zengeler in ihrem Buch „Auf den letzten Metern“ Menschen vor, die in einem Hospiz im Taunus leben und dort ihre letzten Lebenswochen und -tage verbringen.

Lesung

Auf den letzten Metern
Gespräche im Hospiz

Aus ihrem Buch lesen
Michael Defrancesco und
Bettina Gerlowski-Zengeler

Musik: Aaron Röder

Dienstag, 09. 12. 2025, 18.00 Uhr
Mayen, Lukas Haus, Burgfrieden

Eintritt frei
Um eine Spende zugunsten
der Hospizarbeit wird gebeten.

Ein Büchertisch
steht bereit.

In einer Lesung am Dienstag, den 9. Dezember 2025 um 18.00 Uhr im Lukas Haus in Mayen, Burgfrieden, lassen die beiden Autoren das Publikum an ihren lebendigen Gesprächen und Begegnungen im Hospiz teilhaben.

Buch und Lesung führen sensibel an die Themen Sterben und Tod heran. Das Publikum kann zunächst am Beispiel anderer Menschen die Auseinanderset-

zung mit existenziellen Fragen erleben. Dies kann anregen, sich mit der eigenen Sterblichkeit zu beschäftigen.

Trotzdem ist das Buch nicht traurig oder deprimierend.

Es ist voller Leben.

Hospiz e.V.
Region Mayen



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINSCHAFT
MAYEN



So erreichen Sie uns

Pfarrbüro der Pfarrei St. Jodokus

Mayener Str. 1, 56729 Langenfeld
Pfarrsekretärin: Frau Heike Becker

Öffnungszeiten

Im November ist das Pfarrbüro ausschließlich
Montags von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen nehmen Sie bitte Kontakt
mit Diakon Bach oder Diakon Nober auf.

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns auf dem Anrufbeantworter
oder per E-Mail Ihre Anliegen mitteilen, wir rufen Sie zurück.

Tel.: 02655-1342

E-Mail: pfarrei.sankt-jodokus@bistum-trier.de

Homepage: www.sankt-jodokus.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde Sankt Jodokus

IBAN: DE89 5765 0010 0098 0788 50

Ihr Seelsorgeteam

Pastor Jörg Schuh

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 026 51 / 76 260

E-Mail: joerg.schuh@bistum-trier.de

Kooperator Thomas Corsten

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 02651/ 76 260

E-Mail: thomas.corsten@bistum-trier.de

Diakon Hans Georg Bach

über das Pfarrbüro oder mobil 0171 2165494

per Mail: hans-georg.bach@bistum-trier.de

Diakon Martin Nober

über das Pfarrbüro oder mobil 0170 4769019

per Mail: martin.nober@bistum-trier.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist immer der **15. des Vormonats**.

Alle Beiträge und alle Messintentionen, die danach eingereicht werden, können leider
nicht mehr berücksichtigt werden.